



BESCHLUSS NR. 13/2019

Am 16.12.2019 um 16.45 Uhr

ist der Schulrat des Sozialwissenschaftlichen, Klassischen, Sprachen- und Kunstgymnasium Meran aufgrund einer formellen Einladung der Vorsitzenden des Schulrates, an der Schulstelle Verdisträße zu einer Sitzung zusammengetreten.

BETRIFFT: *Finanz- und Investitionsbudget 2020 bis 2022*

Anwesend sind:

Vorsitzende:	Anita Schmidhammer
Direktorin:	Martina Rainer
Vertreter/innen der Lehrer/innen:	Nadia Cazzolli Monika Kollmann Martin Greiter Michela Virgadola Bettina Fleischmann Claudia Sacchetto
Vertreter der Eltern:	Pircher Thomas (ab 17.30 Uhr) Melanie Parth
Vertreterin des Verwaltungspersonals:	Renate Ursch
Vertreter/innen der Schüler/innen:	Kathrin Rösch Manuel Gruber Sophia Tappeiner
Elternvertreter im Landesbeirat:	Marino Casucci

Betrifft: Finanz- und Investitionsbudget 2020 bis 2022

Nach Einsichtnahme:

- in das Dekret des Landeshauptmannes vom 13.10.2017, Nr. 38 über die Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art der Autonomen Provinz Bozen;
- in den Beschluss der Landesregierung Nr. 79 vom 30.01.2018 über die Richtlinien und Beträge für die Zuweisung von Geldmitteln an die öffentlichen Schulen, Festsetzung der Beiträge zu Lasten der Schüler und der Höchstbeträge für die Beauftragung verwaltungsexterner Personen;
- in das Landesgesetz Nr. 20 vom 18.10.1995 in geltender Fassung, betreffend Mitbestimmungsgremien der Schulen;
- in das Landesgesetz Nr. 12 vom 29.06.2000, betreffend Autonomie der Schulen;
- in den Art. 17 des GvD vom 23.06.2011, Nr. 118, betreffend den Kontenplan des Finanz- und Investitionsbudgets;
- in den jährlichen Planungsteil des Dreijahresplans für das Schuljahr 2019/2020 (Teil C);
- in den Begleitbericht zum Finanz- und Investitionsbudget 2020 – 2021 – 2022, erstellt von der Direktorin und den Sekretärinnen am 28.11.2019;

festgestellt, dass

- das Finanz- und Investitionsbudget mit den Zielsetzungen des Dreijahresplans des Bildungsangebotes und mit den geplanten Tätigkeiten übereinstimmt;
- die entsprechenden Erträge und Aufwendungen dem Prinzip der Vorsicht folgen;
- das Finanzbudget einer vorläufigen Gewinn- und Verlustrechnung entspricht und aus den Positionen der dritten Stufe des Finanzkontenplans laut Anlage 6/2 des GvD Nr. 118/2011 besteht;
- das Investitionsbudget die Form einer vorläufigen Bilanz hat und aus den Positionen der vierten Stufe der Vermögensrechnung gemäß Anlage 6/3 des GvD Nr. 118/2011 besteht;
- das Kontrollorgan der Schule in seinem Bericht vom 10.12.2019 ein positives Gutachten zur Richtigkeit des Finanzbudgets für die Jahre 2020-22 abgibt;

Nach ausführlicher Diskussion

b e s c h l i e ß t

der Schulrat mit gesetzmäßig zum Ausdruck gebrachter Stimmeneinheit:

1. das Finanz- und Investitionsbudget für das Geschäftsjahr 2020 zu genehmigen, das mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 652.665,14 Euro in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen ist.
2. den Begleitbericht zum Finanz- und Investitionsbudget 2020 – 2021 – 2022, der integrierendere Bestandteil dieses Beschlusses ist, zu genehmigen.

Gelesen, genehmigt und gezeichnet.

Die Vorsitzende des Schulrates

Die Sekretärin des Schulrates

Anita Schmidhammer

Renate Ursch